



Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
Dienstsitz Berlin, 11055 Berlin

Mitglied des Deutschen Bundestages
Herrn Ottmar von Holtz
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Hans-Joachim Fuchtel

Parlamentarischer Staatssekretär
Mitglied des Deutschen Bundestages

POSTANSCHRIFT UND ZUGANG
Stresemannstr. 94, Europahaus
10963 Berlin

TEL +49 (0)30 - 18 535 - 2321
FAX +49 (0)30 - 18 535 - 2325
E-MAIL hans-joachim.fuchtel@bmz.bund.de
www.bmz.de

Berlin, 20.02.18

Ihre schriftliche Frage Nr. 2/109 vom 12. Februar 2018

Sehr geehrter Herr Kollege,

Ihre Frage

„Welche ähnlichen Vorwürfe sind der Bundesregierung angesichts der derzeitigen Medienberichte über Fehlverhalten von Mitarbeitern der Organisation Oxfam über deutsche Organisationen bzw. Organisationen bekannt, die durch deutsche EZ-Gelder finanziert werden und welche Maßnahmen werden bzw. wurden getroffen, um angemessenes Verhalten des entsendeten Personals sicherzustellen?“

beantworte ich wie folgt:

Die angeführten Medienberichte beziehen sich nicht auf die Nichtregierungsorganisation (NRO) Oxfam Deutschland e.V., sondern auf Oxfam Großbritannien und auf Projekte im Bereich Humanitäre Hilfe/ Nothilfe. Das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ)



Seite 2 von 2

hat Oxfam Deutschland in den vergangenen Jahren v.a. aus dem Titel „private Träger“ gefördert.

Die Richtlinien für die Förderung entwicklungswichtiger Vorhaben privater deutscher Träger sehen vor, dass Projekte von lokalen Partner-NRO in Entwicklungsländern durchgeführt werden und nicht von entsandtem Personal aus Deutschland oder Europa. Da Oxfam Deutschland auch nicht zu den sechs NRO gehört, die auf Grundlage des Entwicklungshelfer-Gesetzes als Träger des Entwicklungsdienstes staatlich anerkannt sind, wird bei BMZ-geförderten Projekten in der Regel kein entsandtes Personal eingesetzt.

Für die personalentsendenden deutschen NRO sind die einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen und Verwaltungsvorschriften (vor allem Entwicklungshelfer-Gesetz, Bundeshaushaltsordnung) maßgeblich, deren Einhaltung durch eine Reihe von Mechanismen (Verwendungsnachweisprüfung, Finanzkontrolle, Wirkungskontrolle) regelmäßig überprüft werden. Das BMZ hat die deutschen NRO in einem Schreiben an ihren Dachverband VENRO (Verband Entwicklungspolitik und Humanitäre Hilfe) dazu aufgefordert, ihre Sicherheitsvorkehrungen zu verstärken, etwaige Vorfälle unmittelbar zu melden und Vorwürfen in aller Konsequenz nachzugehen.

Mit freundlichem Gruß